

## CRTS J085113.4+344449 – eine Zwergnova im Luchs

Klaus Wenzel

Am 02. November 2016 wurde über das VSNET (P. Schmeer) eine Alert Meldung (VSNET Alert 20300) über den Ausbruch der Zwergnova CRTS J085113.4+344449 verbreitet. Entdecker dieses Ausbruchs war wohl die All-Sky Automated Survey for Supernova (ASASSN) die von der Ohio State University betrieben wird.

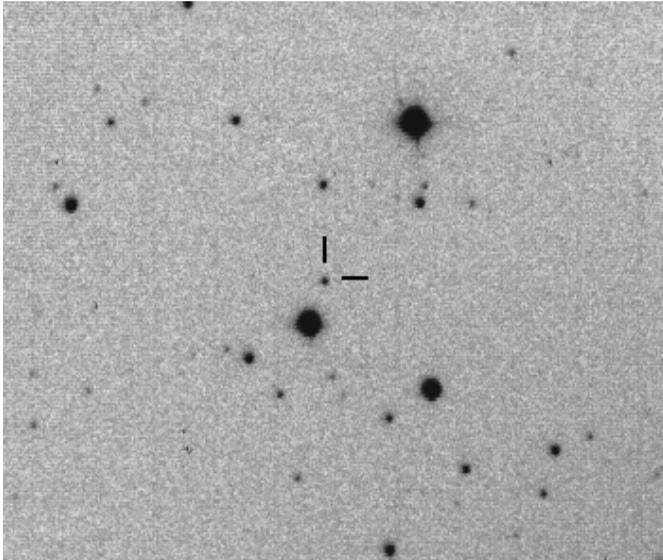


Abb. 1: Die Zwergnova CRTS J085113.4+344449 mit etwa 13,8 mag im Ausbruch. CCD Aufnahme (4x30 s) vom 04.11.2016 01:58 UT am 150/900-mm-Newton der Dachsternwarte in Wenigumstadt. (Norden oben, Osten links - 15' x 15')

Bei CRTS J085113.4+344449 (CSS080401:085113+344449) handelt es sich um eine bisher relativ wenig beachtete Zwergnova vom Typ SU UMa, die 2008 von der Catalina Sky Survey (CSS) aufgespürt wurde [1]. Bei einer Ruhehelligkeit von 20,5 mag beträgt der Helligkeitsanstieg im Ausbruch über 7 Größenklassen. Die Orbitalperiode liegt bei 0,0878 Tagen mit einer Amplitude von 0,3 mag (Isogai Alert 20315).

In den frühen Morgenstunden des 04.11.2016, drei Tage nach der Entdeckung dieses Ausbruchs, startete ich einen ersten Beobachtungsversuch in meiner Dachsternwarte, zunächst mit dem 6"-Newton f6 (Wachter) in Verbindung mit einer CCD-Kamera (Touptek). Bei einer anschließend durchgeführten visuellen Beobachtung, etwa 1 Std. später (03:05 UT), am 12,5-Zoll-Newton f4,8 (V: 375x) schätzte ich die Helligkeit der Zwergnova auf etwa 13,8 mag.

Am nächsten Morgen wurden die ungefilterten Aufnahmen (4x30 s) (01:58 UT Abb. 1) mit Fitswork addiert und ausgewertet. Hier ermittelte ich eine Helligkeit von 13,9 mag.

Da die Zwergnova nur etwa 1,4 Bogenminuten nordwestlich des etwa 8,7 mag hellen Sterns SAO 61085 postiert ist, ist die Position für visuelle Beobachter recht einfach und schnell zu lokalisieren, was sich für die Überwachung dieses Objektes anbietet. Die Helligkeit des benachbarten SAO 61085 stört dabei in meinem 12,5-Zöller bei hoher Vergrößerung kaum.

Soweit es das Wetter zulässt sind weitere Beobachtungen fest eingeplant.

Literatur:

ATel #1479 (Apr. 2008) A. J. Drake et. al. Seventeen optical transients from the Catalina Sky Survey

Klaus Wenzel, Hamoirstr. 8, 63762 Großostheim, Wenzel.qso@t-online.de